

Humanistische Union

Fritz Bauer, der zweite

in: HU-Mitteilungen Nr. 227 (3/2015), S. 18

[Fritz Bauer, der zweite](#)

Am 2. Oktober 2015 startet „Der Staat gegen Fritz Bauer“ in den deutschen Kinos. Der Spielfilm von Lars Kraume ist nach Ilona Zioks Dokumentation „Tod auf Raten“ (2010) der zweite Film über Fritz Bauer, den früheren hessischen Generalstaatsanwalt und Mitbegründer der Humanistischen Union. Die HU ist offizieller Filmpartner. Wir wollen den Film in verschiedenen Städten zeigen und zum Anlass für Veranstaltungen nehmen.

Lars Kraumes Spielfilm nimmt einige dramaturgische Wertungen vor, wenn etwa die angebliche Homosexualität Fritz Bauers zum zentralen Motiv der Geschichte wird oder Bauer seine Unterschrift unter einer Unterwerfungserklärung bereut – die er vermutlich nie unterzeichnet hat (s. Besprechung und Interview in vorgänge Nr. 210/211, S. 234 ff.). Dennoch hat sich der Bundesvorstand für eine Unterstützung des Films entschieden, weil der Streifen geeignet sein dürfte, die Person und das Werk Fritz Bauers neuen Menschen nahe zu bringen. Zudem bieten die strittigen Punkte einen guten Anlass für Diskussionen um die Frage, ob und die vermeintliche Homosexualität heute zur öffentlichen Person Bauers dazu gehört oder nicht, und worin der Widerstand und die Zivilcourage bei Fritz Bauer bestanden.

Die Landes-, Regional- und Ortsgruppen der HU sind herzlich eingeladen, den Film in ihrer Stadt zu zeigen. Wir würden uns freuen, wenn in möglichst vielen Städten Begleitveranstaltungen zu „Der Staat gegen Fritz Bauer“ stattfinden, bei denen die HU vorgestellt wird. Der Filmverleih stellt dafür Kopien des Films sowie Werbematerial bereit. Bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen ist die Bundesgeschäftsstelle gern behilflich.

<http://www.derstaatgegenfritzbauer.de/>

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/mitteilungen/227-mitteilungen/publikation/fritz-bauer-der-zweite/>

Abgerufen am: 23.04.2024